

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/30**

**Finanzministerium
des Landes
Schleswig-Holstein**

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Günter Neugebauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Minister

Kiel, 13. Mai 2005

Steueraufkommen in Schleswig-Holstein im Zeitraum Januar bis März 2005

Sehr geehrter Herr Neugebauer,

anliegend übersende ich eine Übersicht über das Steueraufkommen im Zeitraum Januar bis März 2005 mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Rainer Wiegard

Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis März 2005

I. Land

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Mrz 05 gegenüber Mrz 04 in v.H.	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Mrz 05 gegenüber Jan. bis Mrz 04 in v.H.	Haushalts- soll 2005 T€	Anteil des kumulierten Aufkommens am Haushaltssoll 2005 in v. H.
	Mrz 05 T€	Mrz 04 T€		Jan. bis Mrz 05 T€	Jan. bis Mrz 04 T€			
Gemeinschaftsteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer)								
Lohnsteuer	273.107	283.467	-3,7	858.314	909.368	-5,6		
Veranlagte Einkommensteuer	-126.078	-187.491	-	-189.576	-303.836	-		
Nicht veranlagte Ertragsteuern	14.008	4.464	213,8	39.246	35.884	9,4		
Zinsabschlag	4.079	4.363	-6,5	38.868	40.474	-4,0		
Körperschaftsteuer	109.474	97.116	12,7	125.244	96.409	29,9		
Umsatzsteuer	184.690	181.788	1,6	777.109	763.978	1,7		
Gewerbsteuerumlage	0	0	-	8.781	7.344	19,6		
A Se: Gemeinschaftsteuern	459.280	383.706	19,7	1.657.985	1.549.620	7,0		
Landessteuern								
Vermögensteuer	216	357	-39,6	1.124	1.220	-7,9	4.400	25,5
Erbschaftsteuer	10.702	8.391	27,5	37.155	23.963	55,1	94.400	39,4
Grunderwerbsteuer **)	14.812	15.052	-1,6	43.980	45.673	-3,7	193.700	22,7
Kraftfahrzeugsteuer	28.155	26.293	7,1	75.298	74.572	1,0	295.300	25,5
Totalisatorsteuer	0	57	-	62	157	-60,5	800	7,8
Rennwettsteuer	0	0	-	0	0	-	0	0,0
Lotteriesteuer	6.852	6.072	12,8	16.645	16.643	0,0	69.100	24,1
Feuerschutzsteuer	1.535	3.977	-61,4	5.978	6.414	-6,8	10.800	55,4
Biersteuer	871	864	0,8	2.673	3.537	-24,4	15.100	17,7
B Se: Landessteuern	63.142	61.064	3,4	182.916	172.178	6,2	683.600	26,8
C Örtliches Aufkommen (A + B)	522.422	444.771	17,5	1.840.901	1.721.798	6,9		
Landesanteil an Gemeinschaftsteuern								
Lohnsteuer*)	81.731	86.647	-5,7	296.648	319.083	-7,0	2.061.400	20,2
Lohnsteuer-Zerlegung	0	0	-	118.753	125.142	-5,1		
Veranlagte Einkommensteuer *)	-53.583	-79.684	-	-80.570	-129.131	-	149.300	-54,0
Nicht veranlagte Ertragst. *)	6.077	659	822,4	16.659	14.878	12,0	152.400	10,9
Zinsabschlag	1.795	1.920	-6,5	17.102	17.809	-4,0	111.800	25,3
Zinsabschlag-Zerlegung	0	0	-	11.190	9.111	22,8		
Körperschaftsteuer*)	54.737	48.558	12,7	62.618	48.204	29,9	281.100	24,7
Körperschaftsteuer-Zerlegung	0	0	-	6.858	1.744	293,2		
Umsatzsteuer	106.871	33.304	220,9	376.563	286.114	31,6	1.305.400	28,8
Einfuhrumsatzsteuer	34.992	40.989	-14,6	108.641	114.989	-5,5	581.000	18,7
Gewerbsteuerumlage	0	0	-	2.784	2.706	2,9	164.100	4,0
GewSt Umlageerhöhungsbetrag	0	0	-	3.855	2.319	66,2		
D Se: Landesanteil Gem.St.	232.620	132.393	75,7	941.102	812.967	15,8	4.806.500	19,6
Steuereinnahmen Land (B + D)	295.762	193.458	52,9	1.124.018	985.145	14,1	5.490.100	20,5
E Länderfinanzausgleich lfd.Jahr	-6.022	19.065	-	-6.022	19.065	-	137.000	-4,4
Länderfinanzausgleich Vorjahr	0	0	-	0	0	-		
F BundesErgZuweisungen	-25.246	53.910	-	-25.246	53.910	-	127.700	-19,8
G Steuereinnahmen Land (B + D + E + F)	264.494	266.433	-0,7	1.092.750	1.058.121	3,3	5.754.800	19,0

*) Nach Abzug der Erstattungen des Bundesamtes für Finanzen

**) Erläuterungen siehe Rückseite

Absetzungen von der Lohnsteuer(A)

Kindergeld	15.084	15.909	-5,2	44.158	46.128	-4,3		
- davon Anteil Schl.-Holst.	6.411	6.762	-5,2	18.767	19.604	-4,3		
Vom Landesant. (D) abges. Ant. Schl.-H. "Familienkassen"	34.674	34.244	1,3	68.875	68.150	1,1		

Absetzungen von der veranlagten Einkommensteuer(A)

Eigenheimzulage	364.460	371.666	-1,9	391.586	412.010	-5,0		
- davon Anteil Schl.-Holst.	154.895	157.958	-1,9	166.424	175.104	-5,0		

Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis März 2005

II. Bund

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Mrz 05 gegenüber Mrz 04 in v.H.	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Mrz 05 gegenüber Jan. bis Mrz 04 in v.H.
	Mrz 05 T€	Mrz 04 T€		Jan. bis Mrz 05 T€	Jan. bis Mrz 04 T€	
Bundessteuereinnahmen						
Gemeinschaftsteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer)						
Lohnsteuer	116.070	120.473	-3,7	364.784	386.482	-5,6
Veranlagte Einkommensteuer	-53.583	-79.684	-	-80.570	-129.130	-
Nicht veranlagte Ertragsteuern	7.004	2.232	213,8	19.623	17.942	9,4
Zinsabschlag	1.795	1.920	-6,5	17.102	17.809	-4,0
Körperschaftsteuer	54.737	48.558	12,7	62.622	48.204	29,9
Umsatzsteuer	98.061	89.941	9,0	412.605	377.986	9,2
Gewerbsteuerumlage	0	0	-	2.142	2.319	-7,7
A Se: Bundesanteile Gem.St.	224.084	183.441	22,2	798.308	721.611	10,6
Solidaritätszuschlag			-			
zur Lohnsteuer	13.939	14.191	-1,8	41.624	44.091	-5,6
zur Einkommensteuer	11.729	8.589	36,6	9.153	4.179	119,0
zur nicht veranl. Ertragsteuer	772	265	191,7	2.063	2.292	-10,0
zum Zinsabschlag	319	227	40,8	2.179	2.211	-1,5
zur Körperschaftsteuer	5.906	5.732	3,0	6.835	5.742	19,0
B Se: Solidaritätszuschlag	32.666	29.004	12,6	61.854	58.516	5,7
Summe	256.750	212.445	20,9	860.162	780.128	10,3

Nachrichtlich: Gemeindeanteile am Steueraufkommen / Zuweisungen aus dem Steueraufkommen

Gemeindeanteil an Lohn-, veranl. Einkommenst. und Zinsabschlag einschl. ZerlAnt. sowie Kindergeldanteilen	10.424	2.981	249,7	125.892	118.551	6,2
Zuweisung Familienleistungsausgleich	6.183	5.691	8,6	18.550	17.074	8,6

**) Erläuterung zu S. 1 Grunderwerbsteuer

"altes Recht" (3/7)	0	0	-	6	3	126,8
"altes Recht" (7/7)	0	0	-	14	6	126,8
"neues Recht" (7/7)	14.812	15.052	-1,6	43.974	45.670	-3,7

Spielbankabgabe	2.459	2.562	-4,0	6.476	7.592	-14,7
-----------------	-------	-------	------	-------	-------	-------

Steueraufkommen in Schleswig-Holstein im I. Quartal 2005

Das örtliche Steueraufkommen des Landes Schleswig-Holstein (Gemeinschaft- und Landessteuern) betrug im I. Quartal 2005 rd. 1.840,9 Mio. €. Das Aufkommen liegt damit um 119,1 Mio. € = 6,9 v. H. über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahreszeitraums.

Vom örtlichen Steueraufkommen verblieben dem Land nach Abzug der Anteile des Bundes und der Gemeinden an den gemeinschaftlichen Steuern sowie unter Berücksichtigung des Länderfinanzausgleichs, der Bundesergänzungszuweisungen und der Zerlegungsanteile 1.092,8 Mio. €. Das Vorjahresergebnis wird damit um 34,6 Mio. € oder 3,3 v. H. überschritten.

Inzwischen liegt die Abrechnung der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzausgleichs unter den Ländern sowie die Abrechnung der Bundesergänzungszuweisungen für das I. Quartal 2005 vor. Trotz einer deutlichen Steigerung der Finanzkraft von rd. 92,1 v. H. im Vorjahreszeitraum auf nunmehr rd. 96,1 v. H. bleibt Schleswig-Holstein finanzschwach und somit Nehmerland im Länderfinanzausgleich. Dem Land fließen im Juni 2005 insgesamt 133,3 Mio. € an Ausgleichszuweisungen aus der Abrechnung zu (2004: 283,0 Mio. €).

Zu den einzelnen Steuerarten ist folgendes zu bemerken:

Der Anteil des Landes am Lohnsteueraufkommen betrug 296,6 Mio. € und lag damit um 22,4 Mio. € oder 7,0 v. H. unter dem Wert des Vorjahreszeitraums. Dies liegt an den Auswirkungen der Steuerreform.

Die Einnahmen des Landes aus der Lohnsteuerzerlegung sind mit 118,8 Mio. € um 5,1 v. H. gesunken.

Bei der veranlagten Einkommensteuer musste das Land im I. Quartal 2005 rd. 80,6 Mio. € zurückzahlen (2004: - 129,1 Mio. €). Dabei lag der Anteil des Landes an der von der veranlagten Einkommensteuer abzusetzenden Eigenheimzulage mit 166,4 Mio. € um 8,7 Mio. € oder 5,0 v. H. unter dem Vorjahresergebnis.

Das Aufkommen der nicht veranlagten Ertragsteuer stieg um 1,8 Mio. € auf 16,7 Mio. € und lag damit 12,0 v. H. über dem Ergebnis des I. Quartals 2004. Diese Steuerart ist im Wesentlichen vom Ausschüttungsverhalten der Kapitalgesellschaften abhängig.

Mit einem Betrag von 62,6 Mio. € übersteigen die Einnahmen des Landes aus der Körperschaftsteuer um 14,4 Mio. € oder 29,9 v. H. das Aufkommen des entsprechenden Vorjahreszeitraumes.

Bei der Körperschaftsteuererlegung erhielt das Land im Berichtszeitraum 6,9 Mio. €. Im I. Quartal 2004 waren es 1,7 Mio. €.

Die dem Land verbleibende Umsatzsteuer erbrachte 376,6 Mio. €. Sie übersteigt damit um 90,4 Mio. € = 31,6 v. H. die vergleichbaren Einnahmen des Vorjahres. Dieser Anstieg resultiert hauptsächlich aus der vorläufigen Abrechnung der Umsatzsteuerverteilung unter den Ländern für das Jahr 2004. Im März 2005 wurden dem Land 22,8 Mio. € erstattet (2004: Rückzahlung von 45,6 Mio. €). Bei der Einfuhrumsatzsteuer vereinnahmte das Land 108,6 Mio. € gegenüber 114,9 Mio. € im Vorjahr. Insgesamt erhöhten sich die Steuern vom Umsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 84,1 Mio. €.

Der Anteil des Landes an den Gemeinschaftsteuern liegt 128,1 Mio. € oder 15,8 v. H. über dem Vorjahreswert.

Die Einnahmen aus den Landessteuern sind mit einem Aufkommen von 182,9 Mio. € gegenüber dem Vorjahr mit 172,2 Mio. € um 10,7 Mio. € gestiegen (+ 6,2 v. H.).

Die Steuereinnahmen des Landes aus Landessteuern, aus Anteilen an den Gemeinschaftsteuern und der Gewerbesteuerumlage betrugen im I. Quartal 2005 insgesamt 1.124,0 Mio. €. Sie lagen damit um 138,9 Mio. € bzw. 14,1 v. H. über den vergleichbaren Einnahmen des Jahres 2004.

Dem Land wurde mit der Abrechnung der Bundesergänzungszuweisungen zum Ausgleich von Fehlbeträgen für das Jahr 2004 ein Betrag von 51,7 Mio. € in Rechnung gestellt und mit der Abschlagzahlung der allgemeinen Bundesergänzungszuweisungen sowie der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen für das I. Quartal 2005 verrechnet. Insgesamt hat das Land damit im I. Vierteljahr 2005 Bundesergänzungszuweisungen in Höhe von insgesamt 25,2 Mio. € gezahlt (Vorjahr: 53,9 Mio. € erhalten).